



EUROPÄISCHES
HANSE-ENSEMBLE

HERRLICH UND WOHLBESTELLT

Hamburgs Musikkultur
im 17. Jahrhundert

Europäisches Hanse-Ensemble
Manfred Cordes, Leitung

Samstag, 25. Oktober 2025, 18 Uhr
Hauptkirche St. Katharinen
Hamburg

Weitere Informationen:
www.hanse-ensemble.eu

HERRLICH UND WOHLBESTELLT

Hamburgs Musikkultur im 17. Jahrhundert

Die Hansestadt Hamburg war im 17. Jahrhundert eine Musikstadt ersten Ranges. Durch den schnellen und unkomplizierten Zugang der Handelsschiffe nach England, Spanien, Portugal und in die „Neue Welt“ hatte Hamburg der Ostseemetropole Lübeck (die allerdings weiterhin als „Haupt der Hanse“ fungierte) wirtschaftlich längst den Rang abgelassen. Rechtzeitig vor dem Ausbruch des Dreißigjährigen Krieges hatte man die Stadt durch großzügig angelegte Befestigungsanlagen geschützt. Hamburg bildete damit einen sicheren Hafen, auch für zahlreiche Musiker und Künstler. Das Konzertprogramm möchte die frühbarocke Klangwelt Hamburgs in ihrer Pracht erneut erstehen lassen.



Foto: Maximilian Busch

Eintritt: 20 € / erm. 12 € (Schüler:innen, Auszubildende und Studierende sowie Personen mit GdB 50 oder höher).

Tickets bei allen Vorverkaufsstellen von Reservix, online unter www.reservix.de und am Konzerttag ab 17 Uhr an der Abendkasse.

Weitere Informationen und Konzerte:
www.hanse-ensemble.eu/konzerte

Mit freundlicher Unterstützung:

In Kooperation mit:

Veranstalter:

ZEIT
STIFTUNG
BUCERIUS

st
katharinen
KLUG MUTIG SCHÖN

S-J-S

STIFTUNG JOHANN SEBASTIAN

Förderer und Partner des Europäischen Hanse-Ensembles:

POSSEHL
Stiftung

Karin und Uwe Hollweg / Stiftung

EH
EUROPÄISCHES
HANSEMUSEUM

Finanziert von der
Europäischen Union

Städtebund
DIE HANSE

Cultural route
of the Council of Europe
Itinéraire culturel
du Conseil de l'Europe

EUROPEAN REGIONAL
DEVELOPMENT
FUND

PREMA /
EARLY MUSIC
IN EUROPE

ythm
Young Talents
for Historic Music

musik
hochschule
lübeck

HFK
BREMEN
Hochschule für Künste
University of the Arts
Bremen

HF
MT
HAMBURG

hmt
Hochschule für Musik
und Theater Hamburg

THE KRZYSZTOF
PENDERECKI
ACADEMY
OF MUSIC
IN KRAKOW